

Rückschlagventil RK 44S, PN 6/10/16, DN 15-200

Verwendung für Flüssigkeiten, Gase, Dämpfe, Meerwasser, Trinkwasser, Tieftemperatureinsatz.

Einsatzgrenzen bei metallischem Abschluss

Nennweiten	DN	15-200
Nenndruck	PN	16 ¹⁾
Betriebüberdruck	[bar]	16
Betriebstemperatur	[°C]	90 ²⁾
Tieftemperatur	[°C]	-200 ³⁾

¹⁾ Festigkeitsmäßig auch für ANSI 125 zugelassen.

²⁾ Ohne Schließfeder bei Durchfluss nach oben bis 16 bar und 120 °C bzw. bis 13 bar und 250 °C.

³⁾ Niedrigste Einsatztemperatur beim Nenndruck.

Elastische Dichtungen (Anwendung nur innerhalb der Grenzwerte für metallischen Abschluss.)

EPDM: -40 bis +150 °C für Wasser, Kondensat und Dampf.

FPM (FKM): -25 bis +200 °C für Mineralöle, Gase und Luft.

Anwendung dieser Werte nur, soweit sie innerhalb der Grenzwerte für metallischen Abschluss liegen.

Sitzdichtheit mit elastischen Dichtungen EPDM und FPM entsprechend DIN 3230 Teil 3, Leckrate BN 1, BO 1. Sitzdichtheit mit metallischer Dichtung entsprechend DIN 3230 Teil 3, Leckrate BN 2, BO 3.

Chemische Beständigkeit siehe GESTRA Information A2.1

Anschlussart der Einklemmarmaturen ⁴⁾

DIN	Serienmäßig passend zwischen Flansche nach	
	BS	ANSI
DIN 2501 PN 6/10/16	BS 10 Table D, E, F	ANSI B 16.1 Class 125 FF

⁴⁾ DN 15-100 mit Spiralzentrierring

Maße

Nennweite	[mm]	15	20	25	32	40	50	65	80	100	125	150	200
	[Inch]	½	¾	1	1¼	1½	2	2½	3	4	5	6	8
Baumaße [mm]	L ⁵⁾	16	19	22	28	31,5	40	46	50	60	90	106	140
	Ø D	42	49	58	74	84	97	117	132	152	184	209	264
Gewicht	[kg]	0,1	0,2	0,25	0,5	0,7	1,1	1,4	2	3,2	9	12,9	25,5

⁵⁾ Kurzbaulängen nach DIN 3202, Teil 3, Reihe K4.

Werkstoffe

DN 15-100	DIN	
Gehäuse, Sitz und Führungsrippen	CC480K-GS	2.1050
Ventilteller	CC483K-GS	2.1052
Federkappe	CW352H	2.0872
Schließfeder	CuSn6 F 90	2.1020
Zentrierring	X12CrNi17 7	1.4310
DN 125-200	DIN	
Gehäuse, Sitz	CC483K-GC	2.1052
Kegel, Führung	CC480K-GS	2.1050
Schließfeder	CuSn6 F 90	2.1020

Rückschlagventil RK 44S, PN 6/10/16, DN 15-200

Öffnungsdrücke

Druckdifferenzen beim Volumenstrom null.

DN	Öffnungsdrücke [mbar]			
	Durchflussrichtung der Ventile			
	ohne Feder	mit Feder		
	↑	↑	→	↓
15	2,5	25	22,5	20
20	2,5	25	22,5	20
25	2,5	25	22,5	20
32	3,5	27	23,5	20
40	4,0	28	24,0	20
50	4,5	29	24,5	20
65	5,0	30	25,0	20
80	5,5	31	25,5	20
100	6,5	33	26,5	20
125	12,5	35	22,5	10
150	14,0	38	24,0	10
200	13,5	37	23,5	10

Ausschreibungstext

GESTRA DISCO-Rückschlagventil RK 44s, PN 6/10/16.

Einklemmarmatur in Kurzbaulänge nach DIN EN 558-1, Tabelle 11, Grundreihe 49.

Serienmäßig passend zwischen Rohrleitungsflansche nach DIN, BS und ANSI.

Angaben über Nenndruck, Nennweite, Gehäusewerkstoff.

Abschluss metallisch oder elastisch (EPDM bzw. FPM).

Abnahmen

Der Nachweis von Material- und Bauprüfungen mit Werkzeugeignis nach EN 10204-2.2 oder Abnahmeprüfzeugnis EN 10204-3.1 ist gegen Aufpreis möglich. Geben Sie die Abnahmeanforderung in der Anfrage oder der Bestellung an. Nach Lieferung können Prüfbescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Standard-Prüfumfang und Kosten der Prüfbescheinigung sind in unserer Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ angegeben. Wenn Sie einen davon abweichenden Prüfumfang wünschen, setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung.

Bestellangaben

Typ RK 44S, DN . . .

Abschluss metallisch, EPDM oder FPM.

Nur zur Kontrolle: Medium, Durchsatz, Betriebsüberdruck und Temperatur. Normbezeichnung der Rohrleitungsflansche.

Bitte beachten Sie:

Schwingungsfähige Systeme, zum Beispiel Anlagen mit Verdichtern, erfordern unter Umständen Spezialausführungen der Rückschlagventile.

Bei Bestellungen ausdrücklich auf derartige Einsatzfälle hinweisen und möglichst genaue Betriebsdaten angeben.

Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Druckverlustdiagramm

Werte für Wasser bei 20 °C. Zum Ablesen der Druckverluste bei anderen Medien ist der äquivalente Wasservolumenstrom \dot{V}_w zu berechnen.

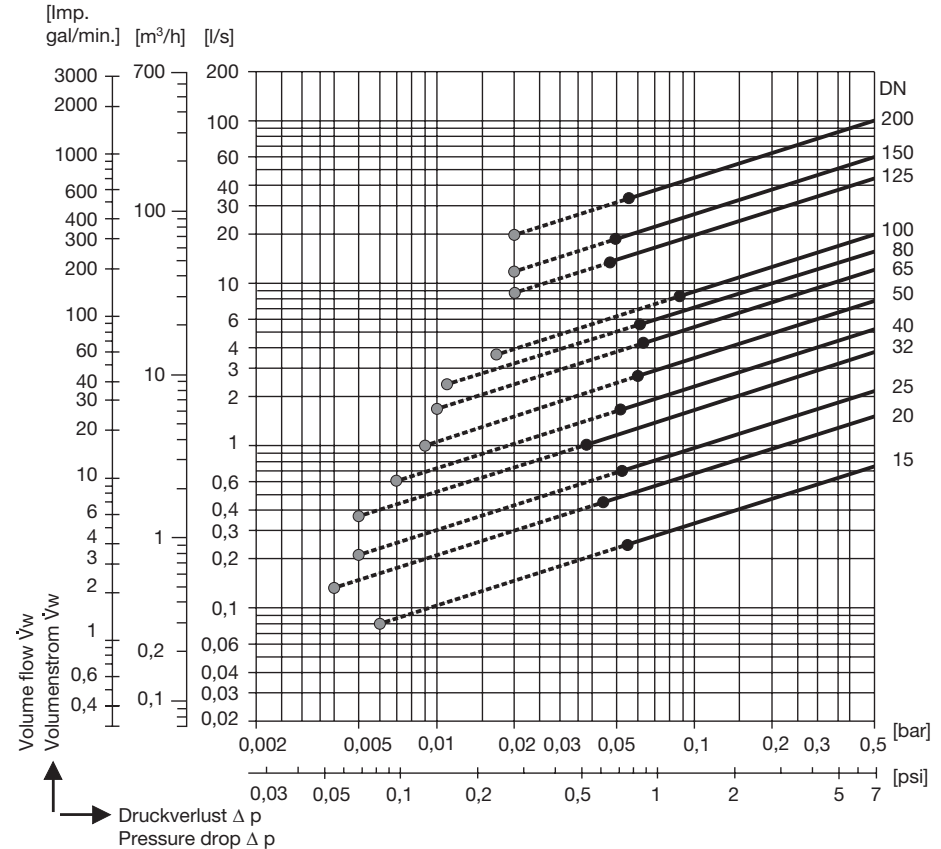
Druckverluste im Diagramm gelten für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen und für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.

$$\dot{V}_w = \dot{V} \cdot \sqrt{\frac{\rho}{1000}}$$

\dot{V}_w = äquivalenter Wasservolumenstrom in [l/s] oder [m³/h]

ρ = Dichte des Mediums Betriebszustand in [kg/m³]

\dot{V} = Volumenstrom des Mediums Betriebszustand in [l/s] oder [m³/h]



● Erforderlicher Mindestvolumenstrom \dot{V}_w für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen.

● Erforderlicher Mindestvolumenstrom \dot{V}_w für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.

DGRL (Druckgeräte-Richtlinie)

Das Gerät entspricht den Anforderungen der Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG. Verwendbar in Fluidgruppe 2. CE-Kennzeichnung vorhanden, ausgenommen Geräte nach Artikel 3.3. Ergänzende Informationen siehe unsere DGRL-Konformitätserklärung.

ATEX (Atmosphäre Explosible)

Die Geräte weisen keine potenzielle Zündquelle auf und fallen daher nicht unter die Explosionsschutz-Richtlinie 94/9/EG. Einsetzbar in Ex-Zonen 0, 1, 2, 20, 21, 22 (1999/92/EG). Die Geräte erhalten keine Ex-Kennzeichnung. Ergänzende Informationen siehe unsere ATEX-Herstellererklärung.

GESTRA AG

Postfach 10 54 60, D-28054 Bremen

Münchener Str. 77, D-28215 Bremen

Telefon 0049 (0) 421 / 35 03 - 0, Telefax 0049 (0) 421 / 35 03-393

E-Mail gestra.ag@flowserve.com, Web www.gestra.de



GESTRA